

9.	05/0199	Bestellung von Mitgliedern für den Aufsichtsrat der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Sankt Augustin mbH	BRB Bericht bis 31.10.05
----	---------	---	---

Für die Besetzung der zusätzlichen Position im Aufsichtsrat schlug Herr Wagner für die CDU-Fraktion Herrn Blum, Hauptgeschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Bonn, vor. Für die Vertreterposition wurde seitens der SPD-Fraktion Herr Wolfgang Löhner (IHK Bonn/Rhein-Sieg) vorgeschlagen.

Für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN erläuterte Herr Köhler die ablehnende Haltung hinsichtlich der zusätzlichen Einrichtung eines Aufsichtsratpostens.

Herr Knülle erläuterte, dass er sich in der Sitzung des Aufsichtsrates der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für eine Besetzung des Postens mit einem Vertreter der Kreissparkasse eingesetzt habe. Da es häufig um Finanzierungsfragen gehe, hätte damit eine entsprechende Vernetzung hergestellt werden können.

Frau Bergmann-Gries betonte, dass sie der Aufstockung des Aufsichtsrates zwar zustimmen werde, äußerte jedoch gleichzeitig ihre Bedenken, dass eine konzeptionelle Entscheidung zur Öffnung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft hin zum bürgerschaftlichen Engagement nicht stattgefunden habe.

Ergänzend zu den Ausführungen von Herrn Knülle und Frau Bergmann-Gries führte Herr Köhler aus, dass er eine Form nach dem Muster der Regionalbeiräte bei den Kreissparkassen sachdienlicher erachte, als eine Aufstockung des Aufsichtsrates.

Anschließend ließ der Bürgermeister über die Beschlussvorschläge abstimmen.

1. „Der Rat der Stadt Sankt Augustin bestellt im Wege der Wahl nach § 50 Abs. 2 GO NRW Herrn Rainer Gleß als Mitglied für den Aufsichtsrat der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Sankt Augustin mbH. Als dessen Stellvertreter wird Herr Hans-Ulrich Lehmacher benannt.“

einstimmig

2. „Der Rat der Stadt Sankt Augustin bestellt im Wege der Wahl nach § 50 Abs. 2 GO NRW

Herrn Alois Blum

als Mitglied für den Aufsichtsrat der Wirtschaftsförderungsgesell-

schaft Sankt Augustin mbH. Als dessen Stellvertreter wird

Herr Wolfgang Löhner

benannt.“

38 Jastimmen

6 Neinstimmen